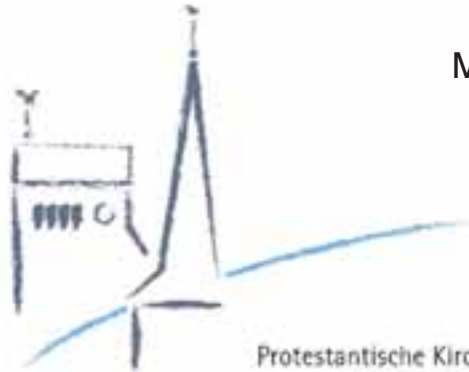


März 2016

# Der Weg



Protestantische Kirchengemeinde  
Herschweiler-Pettersheim

Herschweiler-Pettersheim • Krottelbach • Langenbach • Ohmbach



„Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt“. Auf dieses Wort Jesu aus dem Johannesevangelium hat Dietrich Bonhoeffer bis kurz vor seiner Hinrichtung vertraut. Wer weiß, wohin er geht, muss auch am Tod nicht verzweifeln. Das feiern wir an Ostern. Mehr auf Seite 2.

S.3: 10 Jahre  
Bastelwerkstatt

S.4: Lobpreis-  
gottesdienst

S.6: Konfitag 2016

## Das Fest des Lebens

An Ostern feiern wir den Sieg über den Tod

**W**er schon einmal einen lieben Menschen verloren hat, weiß, mit wie viel Traurigkeit das verbunden ist, und das Auseinandersetzen mit der eigenen Vergänglichkeit fällt auch nicht leicht. Aus diesem Grund ist die Botschaft und die Bedeutung von Ostern

**Wir leben und sterben im Licht der Auferstehung**

für uns Menschen so wichtig. Sie verändert nicht unsere Gefühle, Sorgen und Ängste, aber sie verändert unseren Umgang damit. Jesus ist

für unsere Sünden gestorben und durch seine Auferstehung hat er auch den Tod für uns überwunden. Wir wissen, was mit uns passiert, wenn wir uns in seine Nachfolge begeben. Wir bleiben nicht

in Trauer und Verzweiflung gefangen, sondern wir leben und sterben im Licht der Auferstehung. Das macht Mut zum Leben, für unseren manchmal beschwerlichen Alltag und die zur Zeit vorherrschende Belastung durch Krieg und Terrorismus.

“Das ist das Ende - für mich der Beginn des Lebens” waren Bonhoeffers letzte Worte vor seiner Hinrichtung. Er wusste, dass ihm der Tod nichts anhaben kann. Frohe Ostern! (ab)



Foto: [www.gott.net](http://www.gott.net)

## Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden

Gemeinsames Osterfrühstück nach dem Gottesdienst

**O**stern ist das wichtigste Fest der Christen. Jesus hat durch seine Auferstehung Licht ins Dunkel und Hoffnung für alle Menschen in die Welt gebracht. Im Laufe des Gottesdienstes wird deshalb die Kirche durch Kerzen immer mehr erhellt, bis zum Schluss alles hell erstrahlt.

Der Gottesdienst in der Osternacht am 27. März in Herschweiler-Pettersheim beginnt um 6.00 Uhr. (Bitte beachten: Umstellung auf Sommerzeit.) Im Anschluss daran sind alle herzlich zum Osterfrühstück im Jugendheim eingeladen. Wer dazu etwas beitragen möchte (Kaffee, Kuchen, Eier, Brot ...) wende sich bitte an:

Edelgard Hollinger	Herschweiler-Pettersheim	(0 63 84) 75 24
Hilde Zimmer	Krottelbach	(0 63 86) 56 72
Brigitte Heidenmann	Langenbach	(0 63 84) 62 99
Hilde Kurz	Ohmbach	(0 63 86) 3 51

Im Voraus vielen Dank. (ab)

# Kreative Handarbeit für eine gute Sache

## 10 Jahre Bastelwerkstatt für Brasilien

*Im Februar 2006 wurde die Idee zur Bastelwerkstatt geboren. Schnell haben sich ehrenamtliche Helfer gefunden. Das Team hat in 10 Jahren 23.600 Euro erzielt und nach Brasilien überwiesen. Die Unterstützung der Missionsarbeit von Klaus Simon ist auch der gemeinsame Antrieb. Nachfolgend einige Statements vom Team.*

„Die Bastelwerkstatt suchte jemanden, der Holz ausschneiden kann. Da ich diese Arbeit gerne mache und eine gute Sache unterstützen konnte, war dies das Richtige für mich.“

*Oswald Wagner, Krottelbach*

„Meine Leidenschaft zum Kreativen und Werkeln auszuleben und dabei noch anderen zu helfen, hat mich sofort begeistert.“

*Sonja Schmidt,*

Herschweiler-Pettersheim

„Es freut mich, dass ich mich durch mein Hobby „Basteln“ ehrenamtlich einbringen kann. Seit der Geburt unseres zweiten Kindes unterstütze ich die Bastelwerkstatt in Heimarbeit.“

*Kathrin Strobel,*

Herschweiler-Pettersheim

„Ich staune immer wieder, wenn die ganzen Werke zum Verkauf aufgebaut werden und man auf einen Blick sieht, was in den ganzen Wochen zuvor von vielen fleißigen und geschickten

Händen geleistet wurde.“

*Karina Kurz, Ohmbach*

„Etwas Kreatives herstellen, was mir Freude macht und wo ich meine Begabung als Näherin einbringen kann, und gleichzeitig damit etwas Gutes tun, das gefiel mir.“

*Henny Zastra,*

Herschweiler-Pettersheim

„Alle, die auch schon mal an eine Mitarbeit gedacht haben, sich aber nicht trauen, möchte ich ermutigen mitzumachen. Es braucht keine Voraussetzungen, wir lernen viel voneinander.“

*Christel Schmidt,*

Herschweiler-Pettersheim

„Ich danke immer wieder Gott für die Gabe der Kreativität und dass er mir wieder neue Ideen schenkt. Herzlichen Dank dem ganzen Team der Bastelwerkstatt und den vielen Helfern, die uns im Hintergrund finanziell und durch ihre Handarbeiten unterstützen.“

*Edelgard Hollinger,*

Herschweiler-Pettersheim



Foto: Simone Bäcker

# Ich will dem Herrn singen mein Leben lang

## Gedanken zum Lobpreis Gottes

**D**anken, Loben, Singen, sich erinnern an das, was Gott uns Gutes getan hat. Dies alles steht im Vordergrund des Lobpreisgottesdienstes, den wir an jedem 3. Sonntag im Monat feiern. Ist das alles für Gott wichtig? Braucht er unser Lob, unseren Dank?

Wir loben Kinder, wenn sie etwas gut gemacht haben und wissen, dass es erforderlich für ihre Entwicklung ist.

Wir bedanken uns, wenn wir ein Geschenk bekommen oder uns jemand hilft, weil wir uns darüber freuen. Ich glaube, Gott ist in seinem

Handeln nicht auf unser Loben und Danken angewiesen, so wie wir es als Menschen sind. Er ist souverän.

Aber ich bin mir sicher, er freut sich darüber, wenn wir ihm, als seine Kinder, danken und ihn loben. Und dafür gibt es viele Gründe. Für unser Leben,

Familie, Beziehungen, Arbeitsstelle, Hilfe in Not, die wunderbare Schöpfung, die uns immer wieder zum Staunen bringt. Die Reihe könnte fortgesetzt werden.

Im Danken und Loben ehren wir nicht nur Gott, auch für uns selbst ist darin ein Geheimnis verborgen. Es eröffnet uns neue Lebensfreude und Kraftquellen, und hilft uns neue Perspektiven zu bekommen. In Psalm 104 heißt es: „Ich will dem Herrn singen mein Leben lang, meinen Gott will ich preisen, so lange ich atme.“ Vielleicht wird uns dieser Vers zum Herzensanliegen. Herzliche Einladung zum Lobpreisgottesdienst an jedem 3. Sonntag im Monat um 19.30 Uhr in der unteren Blockhütte.

*Margot von Blohn, Herschweiler-Pettersheim*

Lobpreis  
in der  
Blockhütte

## Wie sicher ist Deutschland?

### Männer-Dämmer-Schoppen am 18. März in Langenbach

**A**m Freitag, dem 18. März, lädt der Männer-Dämmer-Schoppen ein zum Thema „Wie sicher ist Deutschland?“. Es geht unter anderem um die Prävention, das heißt, Menschen vor Straftaten, tätlichen Angriffen usw. zu schützen und eventuell sogar einzugreifen. Ganz aktuell geht es auch um Fragen der Fremdenfeindlichkeit, Internetsicherheit und Gewaltprävention. Ein weiteres Thema ist, wie kann

man sich wirkungsvoll vor Einbrüchen schützen.

Mit Bernhard Arnold, Erster Kriminalhauptkommissar und Leiter der Präventionsabteilung des Polizeipräsidiums Westpfalz in Kaiserslautern konnte ein kompetenter Referent gewonnen werden. Der Abend für Männer im Dorfgemeinschaftshaus Langenbach beginnt um 19.30 Uhr. Kostenbeitrag: 5 Euro. Weitere Informationen unter [www.maenner-daemmer-schoppen.de](http://www.maenner-daemmer-schoppen.de).



Bernhard Arnold



## Büffeln für eine bessere Zukunft

Deutsch lernen und arbeiten dürfen stehen ganz oben auf der Wunschliste

*Seit August 2015 sind in Herschweiler-Pettersheim sieben junge Männer aus Eritrea im Alter zwischen 18 und 27 Jahren untergebracht. Ein Netzwerk aus ehrenamtlichen Helfern hilft mit, dass sich die Flüchtlinge möglichst schnell zurechtfinden.*

**D**erzeit läuft für alle das Verfahren für die vorläufige Anerkennung des Asyls. Im Dezember fand dazu in Trier eine erste Anhörung statt, in der jeder seine Gründe für die Flucht und die Fluchtetappen genau beschreiben musste.

Einer der jungen Männer ist inzwischen aus der Wohngemeinschaft ausgezogen und wohnt nun zusammen mit seiner Frau in Dittweiler. Neu eingezogen ist ein 26-jähriger Mann, der in Eritrea als Englischlehrer gearbeitet hat. Er kann sich sehr gut in englischer Sprache mitteilen und motiviert und unterstützt seine Mitbewohner.

Bis von behördlicher Seite ein Integrationsunterricht angeboten werden kann, organisiert das Netzwerk in Herschweiler-Pettersheim auf privater Basis einen Deutschkurs. Zweimal in der Woche werden in je zwei Schulstunden die notwendigen Deutschkenntnisse zur Bewältigung des Alltags vermittelt. Nach Aussagen der

ehrenamtlichen Kursleiterinnen sind alle Teilnehmer sehr motiviert, machen gerne ihre Hausaufgaben und können auch schon erste Sätze formulieren.

Nach anfänglichen Anpassungsschwierigkeiten haben sich die neuen Dorfbewohner an unsere klimatischen Bedingungen gewöhnt. Eine spannende und ganz neue Erfahrung waren dabei die (wenigen) Schneeflocken Anfang Januar.

Für die Sachspenden und kleinen Weihnachtsgeschenke aus dem Dorf sind die Flüchtlinge sehr dankbar. Die Motivation und Begeisterungsfähigkeit zum Lernen der deutschen Sprache ist groß.

Ursprünglich wollten alle irgendwann weiter in eine der Großstädte ziehen, aber inzwischen fühlen sie sich in unserer Region sehr wohl. (rk)

Alle fühlen sich in unserer Region wohl



Foto: JonasvonBlohn.de

# Vertrauen lernen

Konfitag am 30. Januar

**A**m 30. Januar traf ich mich mit den Konfis und einigen Helfern, um den Gottesdienst der Konfirmanden vorzubereiten. Nachdem klar war, dass es um das Thema „Glaube ist Vertrauen“ gehen soll, überlegten wir, welcher Text im Mittelpunkt stehen sollte und landeten letztlich bei Psalm 23. Den Rest des Tages verbrachten wir in verschiedenen Gruppen wie Predigt und

Anspiel, Dekoration und Texte. Wir schafften es, einen Großteil des Gottesdienstes vorzubereiten. Nun geht es auf die Zielgerade mit den letzten Konfistunden, der Freizeit und der Konfirmation.

*Thorsten Holler,*  
Herschweiler-Pettersheim



Fotos: JonasvonBlohn.de



## Kennste Real-Life?

58. YouGo am 5. März

**D**ie Evangelische Jugend lädt am Samstag, dem 05. März, um 19 Uhr zum YouGo in das Jugendheim in Herschweiler-Pettersheim ein. Das Thema lautet: Kennste Real-Life?

Herzliche Einladung dazu. (sb)



# Herzlich willkommen im Kindergottesdienst

sonntags um 10 Uhr in Herschweiler-Pettersheim und Ohmbach



**O**stern ist das Fest, an dem wir uns an die Ostergeschichte erinnern...

Eine Geschichte mit Wendepunkt statt Endstation.



Wir wünschen viel Spaß beim Ausmalen. *Euer KiGo-Team*

Quelle: [www.kinder-malvorlagen.com](http://www.kinder-malvorlagen.com)

## Mutige Piraten und Freibeuter

Piratenfreizeit in Unterfranken

**S**etzt die Segel, lichtet den Anker, es erwartet euch fette Beute in nicht allzu ferner Zukunft! Eine Woche lang trotzdem wir in unseren Schiffen heftigen Stürmen, messen uns in sportlichen Wettkämpfen unter echten Männern, spinnen spannendes Seemannsgarn und machen mit unseren Kanonen und Enterhaken die Weltmeere rund um Leinach in Unterfranken unsicher! Außerdem gehen wir natürlich auf Schatzsuche. Unsere Schatzkarte, die Bibel, erzählt uns die Geschichte von Jakob.

Willst Du erfahren, was er mit Gott alles erlebt hat? Sei mit dabei und finde es heraus! Wir grüßen Dich mit der Freizeitlösung aus 1. Mose 32,28: „Ich lasse dich nicht los, es sei denn du segnest mich.“

Weitere Infos bei Gemeindefereferent Thorsten Holler oder freitags in der Jung-schar.





## Getauft wurde

Michelle-Sabrina Fauß, Tochter von Sabrina und Oliver Fauß, Krottelbach,  
am 31. Januar in Herschweiler-Pettersheim



## Wir haben zu Grabe getragen

Ilse Schunck, 92 Jahre, am 13. Februar in Krottelbach  
Wilhelmine Auguste Becker, geb. Müller, 99 Jahre,  
am 23. Februar in Herschweiler-Pettersheim



## Wir gratulieren zum Geburtstag

1. März 1935	Günter Schug	Herschweiler-Pettersheim
2. März 1932	Theresia Knapp	Herschweiler-Pettersheim
3. März 1937	Richard Weber	Herschweiler-Pettersheim
4. März 1945	Elfriede Lensch	Ohmbach
7. März 1933	Inge Seibert	Herschweiler-Pettersheim
8. März 1924	Hertha Feest	Krottelbach
12. März 1939	Walter Ulrich	Langenbach
13. März 1934	Richard Huber	Herschweiler-Pettersheim
14. März 1941	Lilli Korb	Herschweiler-Pettersheim
14. März 1944	Hannelore Weber	Langenbach
15. März 1942	Dieter Stemmler	Herschweiler-Pettersheim
18. März 1939	Helga Hornberger	Krottelbach
20. März 1927	Irene Dick	Krottelbach
22. März 1930	Wigand Lißmann	Herschweiler-Pettersheim
22. März 1938	Renate Weber	Herschweiler-Pettersheim
22. März 1940	Hermann Hollinger	Herschweiler-Pettersheim
23. März 1940	Hans Schmidt	Ohmbach
23. März 1941	Klaus Guth	Krottelbach
26. März 1939	Werner Ulrich	Herschweiler-Pettersheim
28. März 1933	Richard Schmitt	Herschweiler-Pettersheim
29. März 1936	Lilli Becker	Herschweiler-Pettersheim
29. März 1938	Horst Bocken	Herschweiler-Pettersheim
29. März 1938	Viktor Kassel	Herschweiler-Pettersheim
30. März 1944	Rüdiger Becker	Herschweiler-Pettersheim
31. März 1936	Günter Matzenbacher	Langenbach
31. März 1936	Franz Zimmer	Herschweiler-Pettersheim
31. März 1939	Christl Sattler	Ohmbach





## Wussten Sie schon ...

... dass die Bastelwerkstatt für Brasilien am 6. März nach den Gottesdiensten in Herschweiler-Pettersheim und Ohmbach Osterdekorationen verkauft?

... dass am Samstag, 12. März, ab 9 Uhr ein Arbeitseinsatz rund um das Jugendheim geplant ist? Dazu werden viele Helfer gebraucht.



... dass am Samstag, 19. März, das Jugendheim und die Übernachtungshütten gründlich geputzt werden sollen? Der Frühjahrsputz beginnt um 9 Uhr. Bitte kommen Sie und helfen sie mit.



... dass am 10. April um 10 Uhr unsere 13 Konfirmanden ihren Konfirmationsgottesdienst in der evangelischen Kirche St. Michael in Herschweiler-Pettersheim feiern? Der Segnungsgottesdienst am Nachmittag findet in der Christuskirche in Ohmbach statt.

... dass unsere Konfirmanden vom 17. bis 20. März zur **Konfirmandenfreizeit** in die Klostermühle nach Obernhof an der Lahn fahren? Mit dabei sind auch die Konfirmanden der Kirchengemeinden Theisbergstegen und Trippstadt.



### Kontaktdaten im März

Gemeindereferent Thorsten Holler,

Telefon: (0 63 84) 9 98 91 98, e-Mail: t.holler@kirche-hp.de

Verwaltung: Pfarrerin Sabine Schwenk-Vilov, Altenkirchen,

Telefon: (0 63 86) 2 18, e-Mail: pfarramt.altenkirchen@evkirchepfalz.de


Beerdigungen:

01.3.-31.3. Pfarrerin Ulla Steinmann, Konken, Telefon: (0 63 84) 3 53

Die Kirchengemeinde im Netz:

<http://www.kirche-hp.de>

 [https://twitter.com/kirche\\_hp](https://twitter.com/kirche_hp)

 <https://www.facebook.com/KircheHP>

 <http://kirche-hp.de/cms/feed.php?type=rss2&tnum=8>

# Wir wollen Gott in unserer Mitte feiern

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

	Langenbach Dorfgemeinschaftshaus	Herschweiler- Pettersheim Kirche St.Michael	Krottelbach Dorfgemeinschaftshaus	Ohmbach Christuskirche
6. März	9.00 Uhr	10.00 Uhr mit KiGo-Kindern	9.00 Uhr	10.00 Uhr mit KiGo-Kindern
13. März	9.00 Uhr	10.00 Uhr mit Abendmahl	9.00 Uhr	10.00 Uhr
20. März Palmsonntag	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr	10.00 Uhr
24. März Gründonnerstag		19.30 Uhr mit Abendmahl		
25. März Karfreitag		14.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu		10.00 Uhr mit Abendmahl
27. März Ostersonntag	Bitte beachten: Sommerzeit	6.00 Uhr Osternacht mit Abendmahl		10.00 Uhr mit Abendmahl
28. März Ostermontag		10.00 Uhr mit Abendmahl		

## Passionsandachten

Wir laden Sie ein zu einer halbstündigen Andacht, jeweils mittwochs, 19.30 Uhr, in die Christuskirche in Ohmbach. Nach der ersten Andacht am 24. Februar finden die weiteren am 2., 9. und 16. März statt.

## Passions-Bildbetrachtungen

Von Montag, 21.März, bis Mittwoch, 23. März, um 21 Uhr in der Kirche in Herschweiler-Pettersheim. Bilder von Sieger Köder. Dauer: 20 Minuten

Gottesdienste unter der Woche		
Sonntag, 21.30 Uhr	<b>Komplet</b> (Liturgisches Nachtgebet)	Kirche St.Michael in Herschweiler-Pettersheim
Dienstag, 6.30 Uhr	<b>Frühgebet</b> mit Abendmahl	Kirche St.Michael in Herschweiler-Pettersheim
Freitag, 19.30 Uhr	<b>Abendmahlsfeier</b>	Kirche St.Michael in Herschweiler-Pettersheim

- 1.3.** 20.00 Probe Liturgischer Singkreis, Jugendheim  
**2.3.** 18.00 Bastelwerkstatt bei Doris Benner, Konken  
 19.30 Passionsandacht, Kirche in Ohmbach  
**3.3.** 19.30 Männerrunde, Jugendheim  
**4.3.** 18.00 Bastelwerkstatt bei Doris Benner, Konken  
 19.00 Weltgebetstag, ökumenisch, Kirche Ohmbach  
**5.3.** 19.00 Jugendgottesdienst YouGo im Jugendheim  
**9.3.** 19.30 Passionsandacht, Kirche in Ohmbach  
**11.3.** 16.30 Abendmahlskurs der Präparanden im Jugendheim  
 20.00 Besuchsdienstkreis im Jugendheim  
**12.3.** 9.00 Arbeitseinsatz Kirchengelände, Herschweiler-Pettersheim  
 10.-14.30 Girls Club, Thema: Ostern  
**13.3.** 15.30 Gemeinsamer Nachmittag, Jugendheim  
**16.3.** 19.30 Passionsandacht, Kirche in Ohmbach  
**17.-20.3.** Konfirmanden-Freizeit, Klostermühle  
**18.3.** 19.30 Männer-Dämmer-Schoppen, DGH Langenbach  
**19.3.** 9.00 Frühjahrsputz Jugendheim und Blockhäuser  
**21.-23.3.** 21.00 Passions-Bildbetrachtungen,  
 Kirche Herschweiler-Pettersheim  
**22.3.** 16.30 Treffen Redaktionsteam  
**29.3.-3.4.** Jungchar-Osterfreizeit  
**4.-8.4.** Christival  
**10.4.** Konfirmation, Kirche Herschweiler-Pettersheim  
 und Ohmbach

Der Weg erscheint 11 Mal im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte in Herschweiler-Pettersheim, Krottelbach, Langenbach und Ohmbach verteilt.

**Herausgeber**  
 Protestantisches Pfarramt  
 Kirchenstraße 49  
 66909 Herschweiler-Pettersheim  
 Tel.: (0 63 84) 3 85; Fax: 73 70  
 E-Mail: [gemeindebrief@kirche-hp.de](mailto:gemeindebrief@kirche-hp.de)  
 Homepage: [www.kirche-hp.de](http://www.kirche-hp.de)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 16. März 2016

#### Redaktionsteam

Simone Bäcker (sb, verantwortl.), Anke  
 Böhnlein (ab), Renate Kurz (rk), Marliese u.  
 Wolfgang TheiB (mt, Geburtstage), Wolfgang  
 Zastrau (wz).

**Fotos:** JonasvonBlohn.de u.a.

**Druck:** Prot. Pfarramt Altenkirchen

**Auflage:** 1.470 Exemplare

**Spenden für den Gemeindebrief**

**IBAN:** DE32 5405 1550 0006 0005 66

**BIC:** MALADE51KUS (KSK Kusel)

## Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe.

Johannes 15,9

**D**as ist ein gewaltiges Wort. Jesus liebt uns so, wie er von seinem Vater geliebt wird.

Und das einfach so. Er liebt uns nicht, weil wir erfolgreich im Beruf sind, ein tolles Haus oder ein schnelles Auto haben. Er liebt uns nicht, weil wir irgendetwas ganz toll können, ein Talent haben. Nein er liebt uns einfach so. Wir müssen nichts bringen, nichts leisten.

Ich musste beim Lesen der Bibelstelle an meine Kinder denken. Da wird einem noch mal bewusst, dass man, gerade wenn sie ganz klein sind und noch gar nichts geben können, schon eine unbeschreibliche Liebe für sie empfindet. Genauso ist es mit der Liebe Jesu zu uns. Wir werden sozusagen kompromisslos geliebt. Diese Liebe gibt es gratis, als Geschenk. Wir müssen einfach nur zugreifen. Aber ist es nicht auch so, dass wir gerade im Alltag

**Wir werden  
ohne  
Kompromisse  
geliebt**

manchmal nicht an Gott und Jesus denken? Wenn wir Stress, viel um die Ohren haben, unsere Tage vollgepackt sind mit vielen anderen Dingen? Deshalb vielleicht auch die sanfte Ermahnung am Schluss:

**Bleibt in meiner Liebe!**

Wir befinden uns gerade in der Fastenzeit, eine eher ruhige Zeit im Kirchenjahr. Jesu Weg zum Kreuz. Vielleicht gelingt es uns ein Stück mit ihm zu gehen und uns jeden Tag etwas Zeit zu nehmen für ihn. Also nicht „sieben

Wochen ohne“, sondern „sieben Wochen mit“. So können wir wieder etwas näher zu Jesus rücken in unserem Alltag und seine Liebe wieder neu oder auch zum ersten Mal erfahren. „Bleibt in meiner Liebe!“ Versuchen sie es einfach mal, es lohnt sich!

*Tobias Schwarz,  
Herschweiler-Pettersheim*

